

---

# Meditation des Tanzes

## Sacred Dance

### Heidi Hafen

---

## Tanztage vor Ostern

2. – 6. April 2023

Kleve

Wasserburg Rindern

in Zusammenarbeit mit

Froukje Anjema



*Lenke das Licht  
deiner Freude in dein Herz ...*

Alfred Bast



Heidi Hafen  
Florastrasse 5  
CH-8620 Wetzikon  
0041 (0)44 932 62 82  
[www.Heidi-Hafen.de](http://www.Heidi-Hafen.de)  
[hafen.heidi@bluewin.ch](mailto:hafen.heidi@bluewin.ch)

Beginn	18.00 Uhr Abendessen
Ende	14.00 Uhr Mittagessen
Kurskosten	Euro 245.- bis 305.- (Selbsteinstufung)
Übernachtung	EZ Euro 340.- DZ Euro 300.-
Anmeldung	bei Uschi Strobel Brombachstraße 9 D-79618 Rheinfelden 0049 (0)7623 79 75 63 <a href="mailto:kontakt@heidi-hafen.de">kontakt@heidi-hafen.de</a>

bis **3. März 2023**

Die Anmeldung wird bestätigt,  
gleichzeitig werden die Zahlungs-  
modalitäten bekannt gegeben.

Nach Ablauf der Anmeldefrist  
werden die nötigen Informationen  
zum Seminar und eine Liste der  
Teilnehmenden verschickt.

Bei Anmeldung bis 12 Wochen vor  
Kursbeginn **10% Frühbucherrabatt**

Bei Annullierung bis 4 Wochen vor Kursbeginn wird  
eine Bearbeitungsgebühr von Sfr 30.- / Euro 20.-  
erhoben. Bei Absage bis 14 Tage vor Kursbeginn werden  
50% der Kursgebühren fällig, danach werden die  
Kursgebühren voll berechnet, wenn nicht eine andere  
Person den reservierten Platz übernehmen kann.



**Heidi Hafen**

Tragend in der ‚Meditation  
des Tanzes‘ ist für mich die  
Freude an der Bewegung,  
als Ausdruck des  
Lebendig-Seins. Es ist die

Lebensfreude, die weitet und verbindet.  
Tanzend lasse ich mich berühren von der  
Schönheit und Vielfalt der Musik, in der  
Verbindung mit dem Reichtum der  
Choreographien – ihren Schritten und  
Gebärden – ihren Formen und Symbolen.  
Diese wortlose Sprache kann uns in die Stille  
führen – die Kraftquelle allen Seins.

Ausbildung 1989 – 1992, Aufbaustudium  
1998 am AUSBILDUNGSINSTITUT  
MEDITATION DES TANZES – SACRED  
DANCE E. H. Kloke-Eibl, regelmäßiger  
Unterricht in klassischem Tanz, Kurse bei  
verschiedenen TanzlehrerInnen, Lehr-  
beauftragte des Ausbildungsinstitutes.



**Froukje Anjema**

Schon als Kind habe ich  
gerne getanzt, haupt-  
sächlich Ballett und Jazz-  
Ballett. Im Alter von 20  
Jahren begegnete ich der  
Meditation des Tanzes, die  
mir eine ganz neue Welt eröffnet hat. Tanz als  
wortlose Sprache berührt mich seitdem, und  
lässt mich Teil der Musik werden und Einheit  
erfahren.

Jahrelang habe ich bei Mariëlle von Beek in  
den Niederlanden getanzt, später folgten die  
Ausbildung (2006-2008), viele  
Weiterbildungen und Aufnahme in die  
Studiengruppe bei Friedel Kloke- Eibl.  
Während meines Studiums in  
Religionswissenschaft war mir die Verbindung  
zum Hintergrund der Tänze sehr bedeutend.